



Chronik 01 / 2016

Dein Stern
führt durch die Nacht
und auf unsicheren Wegen.
Dein Stern, Gott, gibt uns
lebendige Orientierung zu
jeder Zeit.

An deinem Stern richten
wir unser Leben aus...!

(Entnommen aus: Impulse zum gelebten Glauben
der Malteser)

6. Januar 2016 - Malteser Cafe „Ein neues Jahr nimmt seinen Lauf...“

Unsere Gäste werden in diesem neuen Jahr durch festliche Trompetenklänge im Malteser Cafe begrüßt. Eine der reiferen Damen hat ihren Schwiegersohn gewinnen können, der aus Liebe zu seiner Mutter, wie er gesagt, zu diesem Konzert extra aus Berlin angereist ist.

Dann bringt unser Dienststellenleiter, Herr Wittig, mit einer kleinen Geschichte den Jahresbeginn auf den Punkt: manchmal versteckt sich nicht nur das neue Jahr, sondern auch wir sind zaghaft und vorsichtig, die Schritte auf Zukunft hin zu setzen. Doch mit Gottes Schutz und Segensgeleit dürfen wir Zuversicht spüren, vor allem auch in der stärkenden Gemeinschaft. Mit Sekt stoßen wir an auf prickelnde Gemeinsamkeiten...!

Lecker Torte und Kaffeeduft halten nun niemand mehr zurück, mit den guten Sammeltassen eine gemütliche Vesperpause zu halten.

Dann sind die Sternsinger da; ihr kräftiger fröhlicher Gesang ist nicht zu überhören.



Sie singen, beten und sammeln Spenden für bedürftige Kinder dieser Welt und bringen auch den Segen an Türen im Haus an.

Im späteren Verlauf halten wir, Gäste und Mitarbeiter, frohen Rückblick auf das vergangene Jahr. Faschingsmoden, Buttern mit Kuh und Sahne, kindliche liebenswerte Musikanten, Schornsteinfegerweisheiten und sonnige Ausflüge ins Helenenbad und zu Engemanns nach Hirschfelde leben dabei freudig wieder auf...

Gerne kommen unsere Gäste wieder, denn schon in vier Wochen heißt es hier närrisch: Max und Moritz Mühlweg-Streiche!



12. Januar - Betreutes Wohnen

Der im Plan angegebene *Winterspaziergang* müsste ausfallen, weil das Wetter ganz entgegen der Zeit nass und unwirtlich nicht zum großen Ausflug einlädt. Aber die Teilnehmer lassen sich begeistern, ins nahe Malteserhaus zu „wandern“, wo die interessierten Damen und Herren gerne Einblick nehmen in unsere Dienste auf drei Etagen. Bei der leckeren Kaffeepause kommen dann noch mehr Fragen und Wünsche zu Sprache, die auch rüstige Betagte bewegen wie der Mahlzeitendienst und der Besuchs- und Hospizdienst.

18. Januar

Ortsführungskreis

Vierteljährlich treffen sich die Mitglieder des OFK, um wichtige Vorhaben in Gemeinschaft zu besprechen und in den Jahreslauf einzuplanen. Besinnungstag für Malteser des Bistums, Johannisfeier, Aktionen für unsere Betreuten und Adventswochenende für Malteserfamilien sowie vielerlei Anliegen der einzelnen ehrenamtlichen Gruppen stehen auf der Tagesordnung im neuen Jahr.

21. Januar

Betreutes Wohnen

Für Ältere und Alleinlebende ist es oft die Gewissheit für sichere Hilfe: der Hausnotruf. Maltesermitarbeiter, Herr Nier stellt für die Bewohner der Wohnanlage Schützenstraße sehr anschaulich diesen so notwendigen Dienst vor. Informationen und Erläuterungen werden von ihm ausführlich an die sehr interessierte Senioren-Runde weitergegeben, natürlich gibt es auch eine leckere Stärkung zur Kaffeezeit.



27. Januar - Besuchsdienst

„Gewohnheitstier - der Mensch?!“

Der Kreis der Ehrenamtlichen kommt zusammen, um über die Gewohnheiten aus Kindertagen bis heute heiter und auch ernst nachzusinnen: Konsum-Marken-Kleben, Teppich klopfen, Schlange stehen, ... Vielerlei der Gewohnheiten tragen wir zusammen, die zum Alltag gehörten und jeden in besonderer Weise formten. Es sind schöne und auch unliebsame Erinnerungen, aber sie begleiten uns und erklären auch manche „Eigen-Art“ unserer Betreuten. Vor allem die Zeit zum Reden tut allen Teilnehmern merklich gut!

